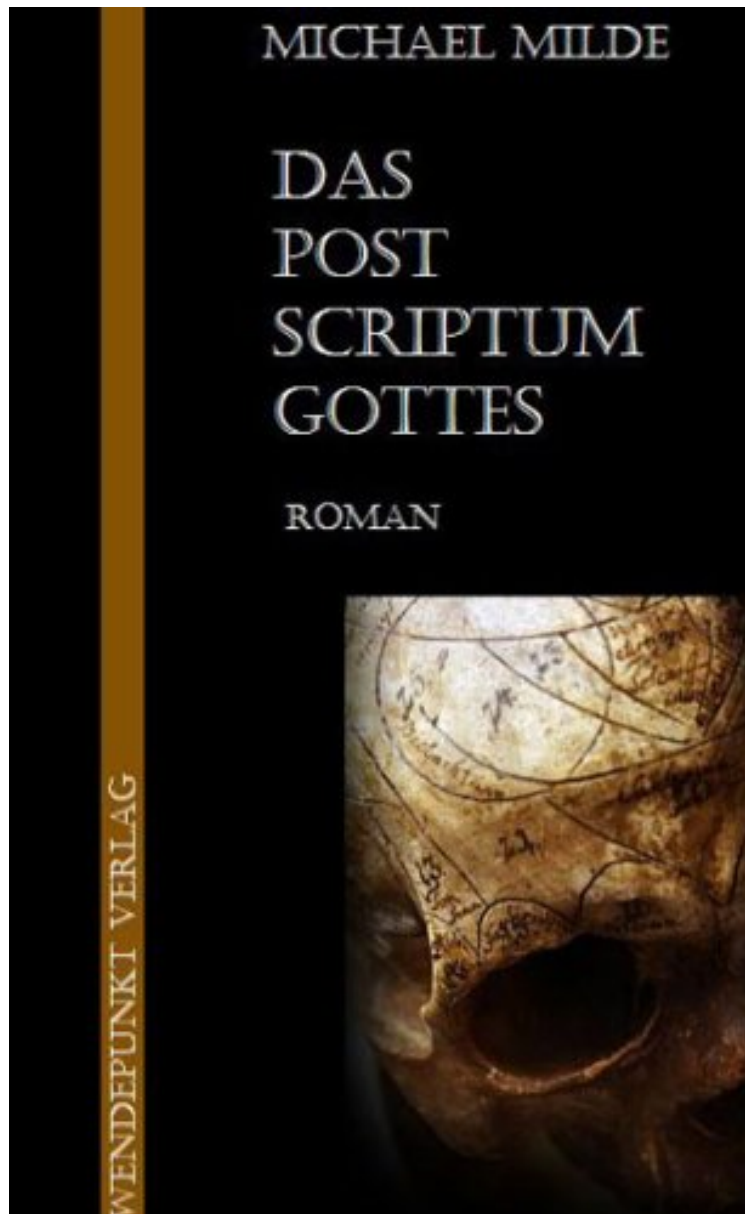


(Free download) Das Postscriptum Gottes

Das Postscriptum Gottes

Von Michael Milde

ebooks / Download PDF / *ePub / DOC / audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #664404 in eBooksVerffentlicht am: 2012-01-24Erscheinungsdatum: 2012-01-24File Name: B0071EPPQC | File size: 29.Mb

Von Michael Milde : Das Postscriptum Gottes before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Postscriptum Gottes:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Jagd um die Welt nach einem Geheimnis biblischen AusmaesVon Laylahs BuecherblogDie Story beginnt bereits

rasant: Eine junge Frau wird erpresst. Kein Vorgeplänkel, keine langen Einleitungen, Michael Milde beherrscht es, spannend zu schreiben und diese Spannung auch durch zahlreiche Wendungen aufrecht zu erhalten. Hauptperson ist der Kunstreporter, Frauenheld und Lebemann Thomas Heinrich Wenninhaus, von seinen Bekannten und Freunden THW genannt. Durch den Humor und dass dieser sich nicht immer so ernst nimmt, ist er eine sympathische Person. Ihm fällt ein altes Buch in die Hände. Das Tagebuch eines Kosaken Offiziers aus dem 19. Jahrhundert, welches der Schlüssel zu einem gewaltigen Mysterium ist. Ein Mord geschieht und er ist der Hauptverdächtige! In greßen Schwierigkeiten kann man nicht kommen. So ziemlich jeder, von Ganoven bis zur Polizei ist plötzlich hinter THW her, der alles stehen und liegen lassen muss, um zu fliehen, will er seinen Hals retten. Durch die halbe Welt führt seine abenteuerliche Reise: Paris, Carcassonne, Bamberg, das ich gut kenne, und sogar bis zum Himalaya! Die Landschaftsbeschreibungen sind treffend, ohne berflüssigen Schnickschnack. Dabei verliebt er sich in Isabella, die ihm ein Rätsel ist. Warum interessiert sie sich so für das alte Tagebuch? Das kann doch kein Zufall sein? Abenteuer, Gefahr, Spannung, Nervenkitzel, Liebe und Humor in einer unwiderstehlichen Mischung! Absolut empfehlenswert für jeden Leser von Thrillern und Spannungsromanen.

Kurzbeschreibung Thomas Heinrich Wenninghaus, Womanizer und eigensinniger Reporter der Zeitschrift Amphore, bekommt den Auftrag, exklusive Fotos der geheimen Archive eines jüngst verstorbenen Kunstsammlers zu besorgen. THW, wie er von seinen Freunden genannt wird, kann sich dabei auf die Unterstützung seiner zahlreichen Freundinnen verlassen. Doch plötzlich geschieht ein Mord und THW findet sich als Hauptverdächtiger zwischen Polizei und Kunstmafia wieder. Isabella, die unbekannte Schöne, ihres Amtes Kunstexpertin, kommt ihm nicht ganz uneigentlich zu Hilfe, doch bevor THW sich aus dem Netz der Verdächtigungen befreien kann, beschlagen sich die Ereignisse: Ein verschollen geglaubtes Tagebuch weist auf Unbekanntes aus dem Leben eines Menschen namens Jesu hin; der skrupellose Handlanger Giacomo ist ihnen auf den Fersen und jagt sie quer durch halb Europa bis sie im eisigen Himalaya um ihr Überleben kämpfen müssen. Wenninghaus begreift: Es gibt etwas zwischen Himmel und Erde, neben dem alle Kunst verblasst. Der Roman führt den Leser mit der Geschwindigkeit eines ICE vorbei an den Schneitten Südfrankreichs und den versnobten Pariser Salons durch das historische Bamberg bis auf das Dach der Welt. Atemloser Lesespaß, gewürzt mit Gags und kleinen Seitenhieben auf die James-Bond-Kultur.

Kurzbeschreibung Thomas Heinrich Wenninghaus, Womanizer und eigensinniger Reporter der Zeitschrift Amphore, bekommt den Auftrag, exklusive Fotos der geheimen Archive eines jüngst verstorbenen Kunstsammlers zu besorgen. THW, wie er von seinen Freunden genannt wird, kann sich dabei auf die Unterstützung seiner zahlreichen Freundinnen verlassen. Doch plötzlich geschieht ein Mord und THW findet sich als Hauptverdächtiger zwischen Polizei und Kunstmafia wieder. Isabella, die unbekannte Schöne, ihres Amtes Kunstexpertin, kommt ihm nicht ganz uneigentlich zu Hilfe, doch bevor THW sich aus dem Netz der Verdächtigungen befreien kann, beschlagen sich die Ereignisse: Ein verschollen geglaubtes Tagebuch weist auf Unbekanntes aus dem Leben eines Menschen namens Jesu hin; der skrupellose Handlanger Giacomo ist ihnen auf den Fersen und jagt sie quer durch halb Europa bis sie im eisigen Himalaya um ihr Überleben kämpfen müssen. Wenninghaus begreift: Es gibt etwas zwischen Himmel und Erde, neben dem alle Kunst verblasst. Der Roman führt den Leser mit der Geschwindigkeit eines ICE vorbei an den Schneitten Südfrankreichs und den versnobten Pariser Salons durch das historische Bamberg bis auf das Dach der Welt. Atemloser Lesespaß, gewürzt mit Gags und kleinen Seitenhieben auf die James-Bond-Kultur.